

	<p>Objekt: Byzantion: Lysimachi</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18267427</p>
--	--

Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: Kopf Alexander des Großen mit Ammonshorn und Diadem nach r.

Rückseite: Nach l. sitzende Athena Nikephoros in Rüstung mit Schild und Speer. Auf dem Thron BY. Im l. F. innen ein Monogramm aus A und P. Im Abschnitt ein Dreizack.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.28 g; Durchmesser: 35 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 190-175 v. Chr.

wer

wo Byzantion

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer

Dr. Suquet

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Alexander der Große (-0353--0326)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Porträt
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- Beschreibung (1888) 308 Nr. 63 (dieses Stück).
- C. A. Marinescu, Making and spending money along the Bosphorus: The Lysimachi coinages minted by Byzantium and Calchedon and their socio-cultural context. UMI Diss. (1996) 126 Nr. 259,1 (dieses Stück, issue 103, datiert ca. 190-175 v. Chr.).
- L. Müller, Die Münzen des thracischen Königs Lysimachus (1858) Nr. 188.